

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen  
**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband  
**Band:** 29 (1956)  
**Heft:** 11

**Vereinsnachrichten:** Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

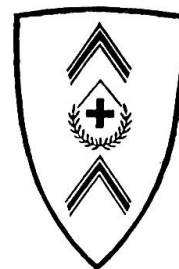
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen  
Fourierverbandes



Zentralpräsident: Fourier Braun Werner, Schützenmattstrasse 35, Basel  
Telephon Privat (061) 22 80 09, Geschäft (061) 23 58 00

Präsident der Technischen Kommission:

Fourier Bossert Rudolf, Arlesheimerstrasse 17, Basel

Telephon Privat (061) 34 93 86, Geschäft (061) 34 68 80

---

## Sektion Aargau

Präsident: Fourier Riniker Kurt, Untere Torfeldstrasse 206, Buchs AG

Telephon Privat (064) 2 34 68, Geschäft (064) 2 24 44 und 2 27 44; Postcheckkonto VI 4063

Stammtische:

Aarau: Mittwoch, den 28. November 1956, im Restaurant Affenkasten

Baden: Freitag, den 30. November 1956, im Hotel Falken

Brugg: Mittwoch, den 28. November 1956, im Hotel Rotes Haus

Frick: Donnerstag, den 29. November 1956, im Hotel Rebstock

Zofingen: Freitag, den 30. November 1956, im Restaurant Schützenstube (Ott)

*Endschiessen 1956 in Brugg.* 30 Kameraden trafen sich im Brugger Schachen, um sich im Pistolen- und teilweise auch im Karabinerschiessen zu messen. Der Anlass konnte bei prächtigem Spätsommerwetter durchgeführt werden. Bald nach 18 Uhr fielen die letzten Schüsse und wir dislozierten ins Hotel Fuchslin im Prophetenstädtchen Brugg. In Eile wurde der «Gabentisch» zubereitet, während sich ein «ad hoc Rechnungsbureau» an die Auswertung der Resultate machte und die Ranglisten erstellte.

*Gabentisch:* 1. Fourier Forster A. 49 Punkte. 2. Hptm. Sinniger A. 45 Punkte. 3. Fourier Schmocker H. 44 Punkte. 4. Fourier Haueis E. 44 Punkte.

*Wanderpreis 1956:* 1. Fourier Forster A. 140 Punkte. 2. Adj. Uof. Muff H. 124 Punkte. 3. Hptm. Sinniger 120 Punkte.

Fourier Forster Alfred gewann dieses Jahr zum drittenmal innerhalb von 5 Jahren den Wanderpreis. Er geht deshalb in sein Eigentum über.

*Preis des Zentralvorstandes:* 1. Adj. Uof. Muff H. 87 Punkte. 2. Fourier Schmocker H. 87 Punkte. 3. Hptm. Sinniger A. 81 Punkte. 4. Fourier Zinniker E. 81 Punkte.

*Glückstisch 1956:* 1. Fourier Kramer 50 Punkte. 2. Lt. Watter M. 43 Punkte. 3. Fourier Lehner H. 42 Punkte. 4. Fourier Staub W. 42 Punkte.

*Karabinerstich:* 1. Fourier Staub W. 52 Punkte. 2. Fourier Roniger H. 52 Punkte. 3. Fourier Dolder 51 Punkte. 4. Lt. Watter M. 51 Punkte.

*Jahresstich:* 1. Fourier Meier E. 231 Punkte. 2. Fourier Schmocker H. 219 Punkte. 3. Fourier Haueis E. 211 Punkte.

Anschliessend an das Abendessen wurde einem gerade in Brugg die Hochzeit feiernden Kameraden durch eine Delegation ein Blumenstrauss überbracht, und unsere «Sänger zur Laute» brachten den fröhlichen Gästen ein lustiges Ständchen.

Im Hotel Rotes Haus, in Brugg, verklang der nette und schöne Abend.

*Pro Memoriam Fourier Troxler Willy, Wohlen †.* Einer Zeitungsnotiz entnehmen wir, dass unser lieber Kamerad, Fourier Willy Troxler, in seinem 33. Lebensjahre, in den Ferien beim Baden ertrunken ist. Wir werden unserem lieben Kameraden stets ein gutes Andenken bewahren.

*Mutationen. Austritte:* Fourier Honegger Rolf, Wohlenstrasse, Boswil; Kü. Wm. Kaiser Hans, Rest. Vindonissa, Windisch.

## **Sektion beider Basel**

*Präsident:* Fourier Diggelmann Max, Mattenstrasse 10, Basel

*Telephon:* Privat (061) 32 94 76, Geschäft (061) 22 18 70

*Stammtisch:* Jeden Mittwoch ab 20.00 Uhr im Restaurant Kunsthalle, Steinenberg 7, Basel.

*Kochkurs.* Am 14., 21. und 24. November findet in der Kaserne Basel ein Kochkurs unter der bewährten Leitung unseres Küchenchefs Wm. Gaugenrieder statt. Der Schlussabend vom 24. November wird gleichzeitig mit einem Familienabend verbunden, wozu auch die Angehörigen freundlichst eingeladen sind. Alles Weitere siehe Zirkular.

*WK-Besprechung.* Am 12. Dezember 1956 findet wieder wie letztes Jahr unter der Leitung unseres 1. technischen Leiters, Herrn Hptm. Schupp, ein Diskussionsabend mit Austausch von Erfahrungen über den diesjährigen WK statt. Weitere Details siehe Zirkular.

## **Pistolenklub**

*Endschiessen 1956.* Am 23. September 1956 trafen sich 23 Kameraden zum traditionellen Endschiessen im ideal gelegenen Pistolenstand Reinach BL. Bei strahlendem Herbstwetter konnte um 9.30 Uhr das Feuer für den Becherwettkampf (Wanderbecher Heinz Stutz) freigegeben werden. Es folgten sich Aperitivstich, Endschiessenstich und Scheibe «Glück». Den Abschluss bildete der Gruppenwettkampf, wobei 7 Gruppen à 3 Mann ausgelost wurden. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Gasthof Ochsen wurde Kameradschaft gepflegt und die Rangverkündung vorgenommen. Die Schiesskommission dankt allen Kameraden, welche Bar- oder Naturalgaben gestiftet haben, um den Gabentisch zu bereichern.

*Becherwettkampf:* 1. Rayroud Armin 182 Punkte. 2. Dalcher Paul 175 Punkte. 3. Stutz Heinz 174 Punkte.

*Aperitivstich:* 1. Schnetzler Hermann 7 Punkte. 2. Walter Edwin 28 Punkte. 3. Sprecher Alphons 40 Punkte.

*Endschiessenstich:* 1. Demierre Isidor 65,4 Punkte. 2. Sigg Ruinell 63,2 Punkte. 3. Dalcher Paul 63,1 Punkte.

*Scheibe «Glück»:* 1. Schneider Albert 60 Punkte. 2. Sigg Ruinell 60 Punkte. 3. Stutz Heinz 59 Punkte.

*Gruppen-Cup (7 Gruppen):* 1. Gruppe «Rueche» (Kam. Müller Willy). 2. Gruppe «Speutz» (Kam. Kummer Hans). 3. Gruppe «Spatz» (Kam. Sigg Ruinell).

*Vereinsmeisterschaft 1956:* 1. Rayroud Armin 479,8 Punkte (Kanne). 2. Dalcher Paul 477,5 Punkte (Becher). 3. Sigg Ruinell 470,9 Punkte (Becher). 4. Kummer Hans 470,0 Punkte (Becher). 5. Frainier Charles 469,3 Punkte (Becher).

## **Sektion Bern**

*Präsident:* Fourier Kurt Hans, Werkgasse 54, Bern 18

*Telephon:* Privat (031) 66 26 49, Geschäft (031) 3 61 11

*Stammtisch in Bern:* Jeden Donnerstag, 20.00 Uhr, im Hotel Wächter, 1. Stock.

*Stammtisch in Biel:* Am ersten Mittwoch jedes Monats, 20.00 Uhr, im Hotel de la Gare, Zentralplatz.

*Stammtisch in Thun:* Am letzten Mittwoch jedes Monats, 20.00 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25.

*Sektionsnachrichten:* Um unseren Mitgliedern die Gelegenheit zu bieten, sich im praktischen Ver-

pflegungsdienst weiter auszubilden, führen wir in den ersten beiden Wochen (je Montag, Mittwoch und Freitag) des Monats Dezember in der Kaserne Bern einen *Kochkurs* durch. Der Kurs steht unter der Leitung eines Instr. Uof. der Küchenchefschule Thun. Es können auch einzelne Kursabende besucht werden. Kostenbeitrag pro Teilnehmer und Kursabend Fr. 1.—. Auswärtigen Teilnehmern wird an die Billets pesen ein angemessener Beitrag aus der Sektionskasse geleistet. Die Veranstaltung zählt für die Jahresmeisterschaft.

Aus organisatorischen Gründen ist schriftliche *Anmeldung bis 20. November 1956* an den technischen Leiter, Hptm. W. Ochsner, Erlenweg 18, Spiegel-Bern, notwendig. Auf dem Zirkularweg wird *nicht* eingeladen!

*Mutation. Übertritt:* Von der Sektion Zürich Fourier von Gunten Eduard, Thun.

Der Vorstand

## **Pistolensektion**

*Präsident:* Herrmann Werner, Muristrasse 56, Bern, Telephon Privat (031) 4 31 36

Mit dem Endschiessen vom 23. September, an welchem 13 Kameraden teilnahmen, haben wir unsere Schiesstätigkeit pro 1956 abgeschlossen. Als *Jahresmeister* ging Präsident Herrmann Werner hervor, der nach dreimaligem Gewinn innert 5 Jahren in den definitiven Besitz der Wappenscheibe gelangte. Im 2. Rang klassierte sich mit einem Punkt weniger (455 Punkte) Liechti Hans, 3. Rang Huwyler Hans (477 Punkte), 4. Rang Gerber Werner (436 Punkte).

*Resultate von Glück:* 1. Walker H. 100 Punkte. 2. Lenzinger J. 90 Punkte. 3. Michel V. 90 Punkte.

*Zvieri-Stich:* 1. Zraggen A. 58 Punkte. 2. Huwyler H. 55 Punkte. 3. Herrmann W. 54 Punkte.

*Nachdoppel:* 1. Huwyler H. 57 Punkte. 2. Lenzinger J. 55 Punkte. 3. Herrmann W. 55 Punkte.

*Bundesprogramm.* 49 Kameraden haben das Programm fertiggeschossen. 21 hievon erreichten die Anerkennungskarte. Das ist ein Erfolg für unsere PS und zeigt uns, dass mit etwas Training wesentliche Fortschritte erreicht werden.

*Höchstresultate:* Liechti H. 106 Punkte. Herrman W. 104 Punkte. Huwyler H. 102 Punkte. Gerber W., Michel V., Michel W. 96 Punkte.

## **Sektion Graubünden**

*Präsident:* Fourier Murk Gianin, Mürtchenstrasse, Niederurnen GL.

*Telephon Bureau (058) 4 79 06*

*Herbstübung vom 8. Oktober 1956.* 12 Kameraden in Uniform und mit Rucksack bewaffnet hatten dem Aufruf des Vorstandes Folge geleistet und marschierten bei schönstem Herbstwetter zum Fürstenwald. Hier machte uns Hptm. Decurtins mit den Aufgaben der Mobilmachung bekannt. Alle einschlägigen Fragen wurden erörtert und durchberaten. Es zeigte sich, dass nicht alle Fouriere darüber orientiert waren, wo sich z. B. die Küche ihres Organisationsplatzes befindet. Es sei daher jedem Kameraden empfohlen, sich an seinen Einheitskommandanten zu wenden, um sich aus den Mobilmachungsakten die nötigen Kenntnisse zu verschaffen. Gegen Mittag ging es sodann durch die Farbenpracht der herbstlichen Wälder zum Mittenberg, wo bald ein munteres Feuer flackerte, über welchem an diversen Spiessen der Zigeunerbraten schmorte. Dann traten wir den Weg zum improvisierten Schiessplatz an. Eine Tobelwand wurde mit Ballons garniert. Teils durch Volltreffer, teils durch abprallende Steinsplitter sanken sie bald in sich zusammen. Recht müde erreichten wir wieder Chur, wo nach einem kurzen kameradschaftlichen Zusammensein die Übung ihren Abschluss fand.

## Sektion Ostschweiz

*Präsident: Fourier Neuenschwander Fritz, Neudorf, Wattwil*

*Telephon: Privat (074) 7 16 61, Geschäft (074) 7 13 21*

*Oblt. Qm. Werner Camenisch, Rorschach*

Am 18. Oktober wurde unser Kamerad Werner jäh vom Tode ereilt. Auf einer dienstlichen Fahrt von Rorschach nach St. Gallen verunglückte er mit seinem Auto in der Nähe von Goldach. In unserer Sektion war er unter den älteren Kameraden als lebenssprühender und aktiver Kamerad bekannt. Am 30. April 1904 geboren, absolvierte er 1925 die RS und im Jahre 1927 bestand er die Fourierschule. Im August 1928 trat er in unsere Sektion, der er bis heute treu geblieben ist. Während vier Jahren betreute er das Amt des Aktuars (1930 bis 1933), um nachher auch noch als Revisor von 1936 bis 1942 aktive Mitarbeit in der Sektion zu leisten. Überall war er geschätzt und durch sein zuvorkommendes Wesen beliebt. Die Wahl als Verwalter des Krankenhauses Rorschach im Jahre 1945 brachte ihm neue Aufgaben, welche er mit Liebe und vollem Einsatz löste.

Viele Kameraden aus unserer Sektion gaben ihm das letzte Geleit. Seiner schwer geprüften Gattin, seinen beiden noch schulpflichtigen Kindern sprechen wir unser tiefes Beileid aus. Wir werden Werner als lieben Kameraden in guter Erinnerung behalten.

Die Arbeit in den Ortsgruppen soll über den Winter weitergehen. Kameraden besucht die Stammtische in Frauenfeld, Hotel Krone; St. Gallen, Restaurant Kaufleuten; Wil, Restaurant Im Hof; Rorschach, Buffet Hafen-Bahnhof; Wattwil, Hotel Schäfli.

In unseren Reihen können wir neu willkommen heissen: Lt. Qm. Jürg Huber, Flawil; Fouriere Kaiser Alfons, Bischofzell; Hansulrich Reich, Lichtensteig und Fourier Geh. Walter Schwyzer, Kirchberg. Wir freuen uns auf die aktive Mitarbeit dieser neuen Glieder unseres Verbandes.

## Sektion Zentralschweiz

*Präsident: Fourier Rösch Emil, Blumenweg 8, Luzern*

*Telephon: Privat (041) 3 47 72, Bureau (041) 2 22 11*

*Stamm: Jeden Dienstag ab 20.00 Uhr im Hotel De la Tour, Mostrose, Luzern*

*Endschiessen: Am 17. November 1956 findet das traditionelle und kameradschaftliche Herbstschiessen in Hergiswil am See statt.*

*Kriegsmobilmachungsübung: Zum Abschluss der diesjährigen Tätigkeit führen wir unter der Leitung von Hptm. Fähndrich eine Kriegsmobilmachungsübung und anschliessend einen Lichtbildervortrag, gehalten von Fourier Aecherli Willy, über «Eindrücke eines Mitgliedes der Waffenstillstandskommission in Korea», durch. — Besammlung Samstag, den 1. Dezember 1956, 14.30 Uhr, in Rothenburg-Station. Das EMD schreibt für die Kriegsmobilmachungsübung das Tragen der Uniform vor. — Dieser Übungsnachmittag verspricht in allen Teilen sehr interessant zu werden, wir erwarten daher möglichst viele Kameraden in Rothenburg. — Beachte bitte die persönliche Einladung!*

Der Vorstand

## Sektion Zürich

*Präsident: Fourier Keller Otto, Dachslernstrasse 171, Zürich 48*

*Telephon: Privat (051) 52 78 71, Bureau (051) 23 16 00 (intern 33 23)*

*Stammtisch in Zürich: Jeden Donnerstagabend im «Braumeisterstübli» des Restaurants Braustube Hürlimann, 1. Stock, am Bahnhofplatz.*

*Stammtisch in Schaffhausen: Am ersten Donnerstag jedes Monats im Hotel Bahnhof.*

*Stammtisch in Winterthur: Jeden Freitagabend im Restaurant National, Bahnhofplatz.*

*Auskunftsdienst: Auskunft über alle fachtechnischen Fragen erteilt: Hptm. Steffen Alfred, Weststrasse 145, Zürich. Telephon: Privat (051) 35 05 37, Geschäft (051) 23 37 53.*

*Vorträge: Die Allgemeine Offiziersgesellschaft von Zürich und Umgebung lädt uns auch dieses Jahr zu ihren Veranstaltungen in verdankenswerter Weise ein.*

Nächste Vorträge: 12. November, Oberstlt. Bloch, «Luftverteidigung Westeuropas». 3. Dezember, Major Hayn, «Als Nachrichtenoffizier an der Invasionsfront». 17. Dezember, Major Eugen Studer, Instr. Of. L. Trp., «Die Ausbildung in der amerikanischen Armee» (mit Lichtbildern).

Legitimationskarten zum Eintritt können bei Fourier Heinrich Egli, Tannenrauchstrasse 57, Zürich 38, bezogen werden.

*Mutationen. Eintritte:* Fourier Dorner Werner, Pfungen ZH; Fourier Mühlebach Josef, Jona SG; Lt. Qm. Rutishauser Ernst, Zürich 11; Fourier Schädler Franz, Zürich 4; Fourier Schwyn Walter, Guntmadingen ZH.

*Übertritte:* Von Sektion Bern Fourier Zimmermann Hansueli, Dietikon ZH; von Sektion Ostschweiz Fourier Gilli Franz, Bauma ZH; Fourier Graber Jean-Pierre, Winterthur ZH; von Section Romande Fourier Steffen Franz, Zürich 2; von Sektion Solothurn Fourier Notz Hans, Zürich 37; Fourier Reich Willie J., Zürich 11.

Wir heissen die neu eingetretenen Mitglieder in unserer Sektion kameradschaftlich willkommen.

*Austritte:* Fourier Kaufmann Cäsar, Zürich 32 (gestorben); Fourier Berger Hansruedi, Arosa GR; Fourier Bleier Hans, Zürich 41; Fourier Frauenfelder Walter, Henggart; Fourier Voigt Ralph, Zürich 57; HD-Ref. Streit Dieter, Zürich 3.

*Übertritte:* Zu Sektion Bern Fourier von Gunten Eduard, Thun; zu Section Romande Fourier Schnebeli W., Genf.

## **Pistolen-Schiess-Sektion**

*Obmann:* Fourier Reiter Fritz, Carl-Spittelerstrasse 20, Zürich 53. Telephon: Privat (051) 34 08 76.

*Absenden.* Das Absenden findet am 17. November im Restaurant Unteres Albisgütli statt. Wir erwarten gerne zahlreichen Aufmarsch seitens unserer Mitglieder. Es werden noch persönliche Einladungen verschickt.

*Endschiessen vom 21. Oktober.* Es ist bedauerlich, dass dem Endschiessen, das im übrigen einen recht flotten Verlauf nahm, vor allem unsere jungen Nachwuchsschützen grösstenteils fernblieben. Dass die schwache Beteiligung vor allem der Nachwuchsmeisterschaft ihre Spannung nahm, versteht sich von selbst. Erfreulich dagegen war die grössere Beteiligung am Damenschieszen. Ein Bravo unseren tapferen Stauffacherinnen, die sich von der besten Seite zeigten! Die Resultate vom Endschiessen werden am Absenden bekanntgegeben.

*Bezirksschiessen vom 22./23. September.* Mit 15 Teilnehmern erzielten wir einen Durchschnitt von 63,500 Punkten und stehen in der II. Kategorie im 1. Rang. Das neue Programm hatte seine Tücken und unser vorheriges Training wirkte sich vorteilhaft für uns aus. Die Kranzschützen: 69 Punkte Reiter F., 68 Punkte Blattmann W., 67 Punkte Keller A., 66 Punkte Brem G., 64 Punkte Wieser B.

*1. Ostschweiz. Pistolengruppenmeisterschaft.* An diesem Anlass, der als Vorläufer einer gesamtschweizerischen Pistolengruppenmeisterschaft gedacht ist, erzielte die PSS-Gruppe «Gmüeshändler» ihren grössten Erfolg dieses Jahres. Schon ein Platz unter den 16 Gruppen — von 118 gestarteten — die in St. Gallen zu den Finalrunden anzutreten hatten, erschienen uns sehr ehrenvoll, starteten doch die gefürchtesten Pistolengruppen der Ostschweiz. Ausgezeichnete Resultate an den drei Ausscheidungsrunden (1. Runde 440 Punkte / 40. Rang, 2. Runde 461 Punkte / 3. Rang, 3. Runde 471 Punkte [zweithöchstes Resultat der ganzen Gruppenmeisterschaft] 1. Rang) brachten uns dann wirklich unter die letzten Sechzehn. Am Final schossen unsere 5 Gruppenschützen W. Blattmann, A. Rast, F. Reiter, R. Vonesh und B. Wieser derart gut und regelmässig, dass nach dem 2. Umgang ein Platz unter den ersten vier Gruppen feststand. Im 3. Umgang mussten wir uns dann allerdings den noch besseren Pistolenschützen am Bachtel, Neumünster I und Stadtschützen I beugen, die in dieser Reihenfolge die ersten 3 Ränge belegten. Der Anlass war von der Feldschützengesellschaft St. Gallen mustergültig organisiert und bleibt allen, die dabei waren, in recht guter Erinnerung. Die Finalrundenresultate der PSS: 1. Runde 453 Punkte / 2. Rang, 2. Runde, 451 Punkte / 3. Rang, 3. Runde, 450 Punkte / 4. Schlussrang.